

Spezial-Reiniger

PCI Entöler

für Öl-, Bitumen- und Wachsflächen

PCI[®]
Für Bau-Profis



Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Für Wand und Boden.
- Zum Reinigen von gewachsenen und verölten Flächen auf Beton, Putz, Zementestrich, Steinholzböden, Kunststein, Naturwerkstein, Gips und Holz.
- Zum Beseitigen von Flecken, die durch Bitumenanstriche oder Teer entstanden sind.
- Zum Reinigen von Randzonen in Naturwerksteinbelägen, die durch Weichmacherauswanderung, z. B. durch den Einsatz von ungeeigneten Dichtstoffen, verschmutzt wurden.



Auftragen von PCI Entöler-Paste auf einen verölten Untergrund, hier auf einen verölten Wandbereich aufgrund eines Hochwasserschadens.

Produkteigenschaften

- **Gebrauchsfertig**, ohne Mischen einfach und leicht zu verarbeiten.
- **Löst alte und frische Verölungen**, ermöglicht den nachfolgenden Beschichtungen und Belägen eine gute Verankerung in der Oberfläche des Untergrundes.
- **Pastöse Konsistenz**, bindet gelöste Verschmutzungen - dadurch leichtes Aufnehmen und Entsorgen der adsorbierten Schmutzstoffe.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Lösemittelkombination mit adsorbierenden Feststoffen
Komponenten	1-komponentig, gebrauchsfertig
Dichte	1,17 g/cm ³
Konsistenz (Viskosität)	pastös
Farbe	hellgrau
Lieferform	1-l-Dose Art.-Nr./EAN-Prüfz. 1588/9
Lagerfähigkeit	mind. 24 Monate
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern

Anwendungstechnische Daten

Verbrauch	ca. 1,6 l/m ² (bei ca. 2 mm Auftragsschichtdicke) bei einmaligem Auftragen
Schichtdicke	> 2 mm
Verarbeitungstemperatur	< + 25 °C



Aufgetragener pastöser PCI Entöler bindet die gelösten Verschmutzungen und trocknet krustenartig aus.



Die Wand konnte ausreichend gut entölt werden. Das hier zur Demonstration aufgesprühte Wasser dringt etwas ein und perlt nicht sofort ab.

Verarbeitung von PCI Entöler

1 Ölpeitz und Schmutzkrusten mit einem Schaber oder einer Spachtel mechanisch entfernen.
2 PCI Entöler-Paste auf die zu reinigende Fläche aufstreichen und mit einem Schrubber/Bürste einarbeiten.
3 Danach erneut PCI Entöler aufbringen, um eine Auftragsdicke von mehr als 2 mm zu erreichen.

4 Ca. 3 bis 4 Stunden trocknen lassen, bei Naturwerksteinen ca. 1 Stunde.
5 Nach Trocknung kann der verbleibende Feststoff und die daran haftenden Öl-, Wachs- oder Bitumenreste abgekehrt bzw. abgebürstet werden. Die Flächen sind danach durch Absaugen mit einem Staubsauger zu reinigen.
6 Nach dem Entölen dürfen keine dunk-

len Flecken sichtbar sein. Tiefer gehende Verschmutzungen durch einen zweiten oder dritten Auftrag beseitigen. Auf mit PCI Entöler behandelten Flächen können je nach Untergrund anschließende Arbeiten wie Farbauftrag, Fliesenverlegung, Boden- oder Wandausgleich mit PCI-Produkten durchgeführt werden.

Bitte beachten Sie

- Tiefer gehende Verschmutzungen oder nachdrückendes Öl durch einen zweiten oder dritten Auftrag reinigen.
- Beim Auftreten von aus dem Beton- oder Estrichuntergrund nachdrücken-

dem Öl muss auf die gereinigte und ausgetrocknete Fläche ein Anstrich mit PCI Apogrunder aufgebracht werden. Eine nachfolgende Versiegelung oder Beschichtung der Fläche ist bei

nachdrückendem Öl nicht möglich.

- Total versottene Untergründe gänzlich neu erstellen.

Hinweise zur sicheren Verwendung

PCI Entöler enthält Lösemittel: Flüssigkeit und Dampf ist entzündbar. Kontakt mit den Augen verursacht schwere Augenreizung. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Wiederholter Hautkontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. PCI Entöler ist schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Dampf nicht einatmen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Inhalt/Behälter der Problemabfallsorgung zuführen. Während der Trocknung besteht - insbesondere bei großflächiger

Verarbeitung - Brandgefahr.

Folgendes Merkblatt der Berufsgenossenschaften der chemischen Industrie und der Arbeitsgemeinschaft der Bau-Berufsgenossenschaften ist zu beachten:

Merkblatt: BGI 621 - Lösemittel (M 017)

Dieses Merkblatt ist z. B.

vom Carl-Heymanns-Verlag KG, Luxemburger Straße 449, 50939 Köln

oder von Wiley VCH, Pappelallee 3, 69469 Weinheim sowie von den zuständigen Berufsgenossenschaften zu beziehen.

Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).

Auskunftgebende Abteilung: Produktsicherheit /Umweltreferat (zum Arbeits- und Umweltschutz)

Tel.: 08 21/ 59 01- 380/-525

PCI-Notfall-Bereitschaft:

Tel.: +49 180 2273-112

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Entsorgung von Produktresten

Gebrauchter PCI Entöler kann über die öffentlichen Sammelstellen für Problem-müll entsorgt werden. PCI Entöler entspricht der Abfall-Schlüsselnummer 070204, andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlauge. Der trockene Rückstand von PCI Entöler, wie er bei der Reinigung von

verölten Flächen entsteht, ist ebenfalls Sonderabfall.

Abfall-Schlüsselnummer 150202, Abfallbezeichnung: Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler n.a.g.)

Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

PCI beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für restentleerte Verkaufsverpackungen. DSD - Duales System Deutschland (Vertragsnummer 1357509) ist unser Entsorgungspartner. Restlos entleerte PCI-Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol

auf der Verpackung über DSD entsorgt werden.

Weitere Informationen zur Entsorgung können Sie den Sicherheits- und Umwelthinweisen der Preisliste entnehmen und auch im Internet unter <http://www.pci-augsburg.eu/produkte/entsorgung/verpackungen.html>

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Bera-

tungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.



Telefonischer PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

Oder direkt per Fax:

PCI Augsburg GmbH

Fax +49 (8 21) 59 01-419

PCI Augsburg GmbH, Werk Hamm

Fax +49 (23 88) 3 49-252

PCI Augsburg GmbH, Werk Wittenberg

Fax +49 (34 91) 6 58-263

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg

Postfach 102247 · 86012 Augsburg

Tel. +49 (8 21) 59 01-0

Fax +49 (8 21) 59 01-372

www.pci-augsburg.de



zertifiziertes Qualitätssystem

**PCI Augsburg GmbH
Niederlassung Österreich**

Biberstraße 15 · Top 22
1010 Wien

Tel. +43 (1) 51 20 417

Fax +43 (1) 51 20 427

www.pci-austria.at

PCI Bauprodukte AG

Im Tiergarten 7 · 8055 Zürich

Tel. +41 (58) 958 21 21

Fax +41 (58) 958 31 22

www.pci.ch

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter

„Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.